



Geschicklichkeitstraining: Die beiden Freunde aus Gleidingen, Nico (12, vorn) und Toblas, können sich schon gut auf den in sich beweglichen Waveboards fortbewegen. Köhler

Waveboards, Einräder und Krökler locken Schüler raus

AES eröffnet neue Spiele-Ausleihe in Garage auf dem Pausenhof

VON ASTRID KÖHLER

LAATZEN-MITTE. Schüler der Albert-Einstein-Schule (AES) haben jetzt noch einen Grund mehr, auf den Pausenhof zu gehen und sich zu bewegen: Gestern wurde die eigens von der Stadt auf dem Schulhof für 14.000 Euro errichtete Garage mit einer um viele neue Geräte und Spiele erweiterten Ausleihe eröffnet.

Bürgermeister Thomas Prinz und Schulleiterin Renate Kruse drehten gleich selbst einige Runden im Kettcar und testeten ihren

Gleichgewichtssinn mit dem Mo-Bi-Board – einem Skateboard ähnlichen, nach oben gebogenen Brett mit zwei flachen Gummiringen als Füßen.

Die Garage bietet deutlich mehr Stauraum für neue Geräte, darunter ein Krökeltisch, als der bisher eingesetzte Gitterwagen, sagte Kruse. Auch könnten die Spiele noch schneller ausgegeben werden. Jetzt müsse nur noch das Rolltor hochgeschoben werden, und schon gehen Waveboards, Einräder, das mit Gewichtverlagerung zu steuernde Balance-Bike, Rollschuhe,

Bälle, Tischtennisschläger und vieles mehr über die Theke.

Um die Ausleihe während der großen Pausen und zur Mittagszeit kümmern sich 20 AES-Schüler, die nach den Sommerferien zu Ganztagsbetreuern ausgebildet werden. „Jugendliche sollen befähigt werden, Verantwortung für sich und die Schule zu übernehmen und Hilfestellungen bei den Spielen zu bieten“, sagte Kay Spiller, Fachbereichsleiter Ganztags.

Förderverein Bistro und Rose-Donner-Stiftung gaben 8000 Euro für Fortbildung und Geräte.